PR-Nr. 2023-09-16

**Neue Perspektiven für Küchenplanung und -vermarktung**

**Impuls Küchen: Mit scharfem Markenkern ins Kitchen Center Löhne**

**Schnelligkeit, Individualität und Qualität in Produkt und Service. Das sind die Kernpunkte der Marke Impuls Küchen, die das Unternehmen für das Sortiment 2024 deutlicher herausgearbeitet hat und zur Kü­chenmeile A30 vom 16. bis 22. September 2023 im Kitchen Center Löhne mit Inhalten füllt. Unter dem Motto „Zeit für neue Perspekti­ven“ geht es um eine effektive Unterstützung des Handels in Küchen­planung und -vermarktung. Zudem zahlen sich nun die Investitionen der letzten drei Jahre aus.**

Vielfalt bildet die Basis für die individuelle Planung bei Impuls Küchen. Trotz zunehmender Auswahlmöglichkeiten gelang es dem Hersteller, Komplexität zu reduzieren. Im neuen Sortiment, das ab 2024 verfügbar sein wird, schaffen Farbfamilien die Voraussetzung für durchgängige Ge­staltungskonzepte über mehrere Programme hinweg. Dabei finden sich die Dekore, zum Beispiel Neuheiten wie „Alby Blue“, „Schiefergrau“ und „Vulkanbraun“, sowohl auf Melamin- als auch auf UV-Lackfronten mit Antifingerprintoberfläche wieder – und im Color-Konzept mit Echtlack-Fronten.

Dem Küchenplaner hilft darüber hinaus, dass er bei den charakteristi­schen Maserungen der Holzdekore der Preisgruppe 2 (Programm IP 2200) nun die Wahlmöglichkeit zwischen vertikalem und horizontalem Verlauf hat.

**Planungsfreiheit & klare Linienführung**

Sein Grifflos-„Sortiment C“ erweitert Impuls Küchen um die Seiten­schrankhöhe 2.259 mm. Grund ist die neue Bauteilhöhe von 1.469 mm, die auch im bestehenden Highboard- und Seitenschrankbereich für eine sinnvolle planerische Ergänzung sorgt: Die Frontoptik lässt sich mit fu­genreduziert gestalten, die gesamte Küche in ihrer Linienführung optimieren.

Daneben erlauben neue Schranktypen die durchgängige Planung von 30er bis 120er Breite. Den 120er Auszugschrank gibt es nun in fünf Aus­führungen: mit zwei Auszügen, mit einem Schubkasten und zwei Auszü­gen, als Spülenschrank mit und ohne „Quooker“-System sowie als Kochstellenschrank.

Einen trendigen Eyecatcher hat Impuls Küchen für die Nischenplanung ins Programm aufgenommen. Die hellen Eichedekore kommen in zwei Varianten in der immer häufiger zu sehenden Stäbchenoptik daher und wirken daher wie ein Akustik-Paneel.

**Starker Service für den Handel**

Um den Handel nicht nur bei der Planung, sondern auch der Vermark­tung der Küchen zu unterstützen, stellt Impuls zur Hausmesse sein er­weitertes Serviceangebot vor. Ein eigens gegründetes Musterküchen-Team berät die Handelspartner und begleitet über den gesamten Pro­zess, von der Auftragserfassung und der individuellen Planung über die Prüfung der technischen Machbarkeit und Montierbarkeit bis hin zur professionellen Montage und Umsetzung im Küchenstudio.

Neu ist auch die direkte Lieferung an den Küchenkäufer in Deutschland und Österreich. So erspart der Hersteller dem Händler das Ein- und Aus­lagern der Ware, den Transport und das Vertragen der Möbel zum Endkunden.

Zur Serviceoffensive gehören darüber hinaus zahlreiche Videos, die spe­zielle Produktthemen fokussieren oder Schritt für Schritt zur Montage anleiten. Mit speziellen Vermarktungspaketen, zum Beispiel für beson­ders kleine Grundrisse oder für Einzelschränke, regt Impuls seine Händ­ler an, zusätzliche Potenziale zu erschließen.

**Für die Zukunft aufgestellt**

In den letzten drei Jahren hat die Impuls Küchen GmbH einen höheren zweistelligen Millionenbetrag in den Standort Brilon investiert. Während das Montagewerk mit neuen Bändern modernisiert wurde, entstanden eine komplett neue Schubkastenfertigung sowie ein neues Bauteile­werk, um die Materialverfügbarkeit sicherzustellen und Bauteile indivi­duell fertigen zu können. Aktuell beträgt die Lieferzeit im Standard drei bis vier Wochen. Mit dem Service „Prime“ sind es innerhalb Deutsch­lands sechs Impuls-Arbeitstage, mit „Quick“ innerhalb der D/A/CH-Re­gion und in die Benelux-Länder zwölf bis 14 Tage. Bis zum Abschluss der Investitionsmaßnahmen 2024 sollen dann nicht nur die Produktionska­pazitäten deutlich erhöht sein. Das Unternehmen will auch seine Ziele für eine nachhaltige und ökologische Fertigung vollständig umgesetzt haben und damit die Voraussetzungen schaffen, auf hohem Niveau auch zukünftig nachhaltig wirtschaften zu können.

In diesem Jahr präsentiert sich Impuls Küchen – neben den Marken AEG, Electrolux, Ozonos, Puris, Sachsenküchen und Zanussi – auf einer Aus­stellungsfläche von 475 qm bereits zum siebten Mal im Kitchen Center Löhne. Laut Ulrich Spleth, Geschäftsleiter Vertrieb und Marketing, war das Unternehmen vom Ausstellungskonzept mit ganzjähriger Nutzungs­möglichkeit von Beginn an überzeugt. „Wir sind sicher, dass wir an die­sem Standort auch in diesem Jahr erneut eine erfolgreiche Messe erle­ben werden“.

Bildtext 1: Eignen sich für den vertikalen und horizontalen Einsatz gleichermaßen: Die charakteristischen Maserungen der Holzdekore der Preisgruppe 2. Hier kommt „Vintage Eiche-Nachbildung“ in der neuen horizontalen Ausrichtung zum Einsatz. Foto: Impuls Küchen

Bildtext 2: Ergonomie auf allen Ebenen: Eine auf den Hauptnutzer der Küche angepasste Basishöhe erleichtert die Arbeit und entlastet den Rücken. Foto: Impuls Küchen

Bildtext 3: Tiefer gelegt: Das Kochfeld ist im Idealfall um etwa 15 Zentimeter abgesenkt. Die niedrigere Schrankhöhe bietet Komfort beim Kochen und Braten. Foto: Impuls Küchen

Bildtext 4: Neuer Farbton: „Alby Blue“, hier in der Color Konzept-Variante „IP 7820 CK“ als klassische Landhausfront. Foto: Impuls Küchen

Seit 1990 produziert und vertreibt die Impuls Küchen GmbH im sauerländischen Brilon zeitlos moderne Küchen. Das Sortiment richtet sich an qualitäts- und preisbewusste Kunden, die Wert auf eine individuelle Planung, ein optimales Preis-Leistungs-Verhältnis und schnelle Verfügbarkeit legen. Auf fast 30.000 Quadratmetern Produktionsfläche entstehen pro Jahr ca. 730.000 Schränke. 2022 erwirtschaftete das Unternehmen mit knapp 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Umsatz von 175 Mio. Euro. Impuls Küchen vertreibt weltweit und arbeitet eng mit dem Fachhandel und den Verbänden zusammen. Die Exportquote liegt bei 33 Prozent. Zahlreiche Zertifizierungen belegen Qualität, Langlebigkeit und Umweltverträglichkeit der Möbel.